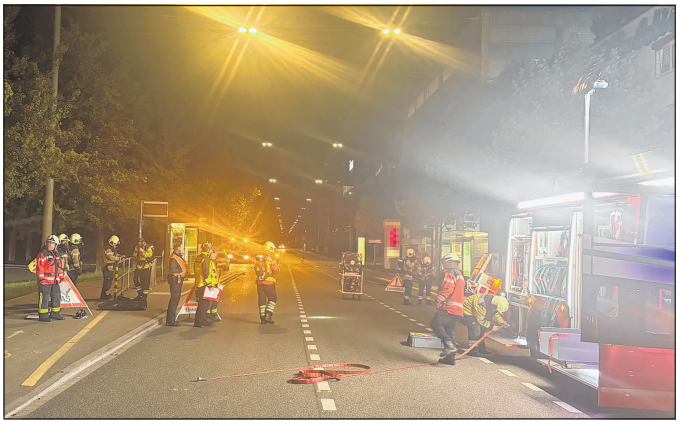
Polizei

Brand in Einstellhalle am Hegenheimermattweg

AWB. In der Nacht auf letzten Freitag, 23. Oktober, kam es in einer Einstellhalle eines Wohn- und Geschäftshauses am Hegenheimermattweg zu einem Brand. Wie die Polizei Basel-Landschaft mitteilt, ging die entsprechende Meldung um 2.38 Uhr bei der Einsatzleitzentrale ein. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte drang laut Polizei bereits dichter, schwarzer Rauch aus der Einstellhalle. Dieser breitete sich teilweise auch in den Eingangsbereich des Gebäudes aus. Die Feuerwehr konnte den Brandherd in der Folge rasch lokalisieren und das Feuer löschen. Die Bewohnerinnen und Bewohner der Liegenschaft hatten das Gebäude bereits selbstständig verlassen. Verletzt wurde niemand.

Während der Löscharbeiten musste der Hegenheimermattweg vorübergehend vollständig gesperrt werden. Anschliessend konnte der Verkehr teilweise einspurig geführt werden. Im Einsatz standen die Feuerwehr Allschwil-Schönenbuch, die Berufsfeuerwehr Basel-Stadt, das Feuerwehrinspektorat beider Basel sowie die Polizei Basel-Landschaft. Vorsorglich wurde auch der Rettungsdienst vor Ort aufgeboten. Die Brandursache sei derzeit noch unklar und werde durch Spezialisten der Kantonspolizei abgeklärt.





Beim Brand drang dichter Rauch aus der Einstellhalle. Der Hegenheimermattweg musste vorübergehend gesperrt werden. Fotos zVg

Photo Allschwil

Spiele, Cyanotypie und ein Wettbewerb

Am Samstag, 17. Oktober, war Photo Allschwil am Tag der Kultur im Freizeithaus Allschwil mit dabei. Mit dem Fotowettbewerb «Stadtbild Allschwil» und verschiedenen Mitmachangeboten zeigte der Verein die vielseitigen Seiten der Fotografie.

Der Besucherstrom nahm im Laufe des Tages stetig zu. Die Gäste entdeckten die Stationen mit grossem Interesse, stellten Fragen und machten begeistert mit. Ob beim Photo-Memory, Photo-Puzzle oder bei der Cyanotypie: Bei dieser historischen Fototechnik entstehen mithilfe von Sonnenlicht und lichtempfindlichen Chemikalien Bilder. Überall wurde gerätselt, experimentiert und Neues entdeckt.

Ein Höhepunkt war die gut besuchte Preisverleihung am Abend. Beim Fotowettbewerb mit 119 eingereichten Bildern gewann bei den Erwachsenen Sandro Gruber vor Noëmi Ahr und Walter Neiger. In der Kategorie Kinder/Jugendliche siegte Léon Sóle vor Lisa Vogt und Lea Huber. Beim Publikumspreis belegte Jörg Degen den ersten Platz, gefolgt von Daniel Stöckli und Flinn Mauch.

Der Anlass bot Gelegenheit für angeregte Gespräche und persönliche Begegnungen. Dank des engagierten Einsatzes der Mitglieder und Arbeitsgruppen wurde der Auftritt abwechslungsreich und lebendig. Photo Allschwil bedankt sich bei allen Besuchenden, Teilnehmenden und Helfenden.

Auch 2027 gibt es wieder Fotografie von Photo Allschwil zu entdecken: Ab dem 29. Januar im Alterszentrum Bachgraben und am 20. und 21. November bei der grossen Ausstellung «Photo Allschwil zeigt». Mehr Infos gibt es unter www.photoallschwil.ch.

Thomas Müller,
Präsident Photo Allschwil



Photo Allschwil präsentierte sich am Tag der Kultur im Freizeithaus dem Publikum. Foto Katja Koopmann



Sandro Gruber gewann mit diesem Bild den Fotowettbewerb bei den Erwachsenen. Foto Sandro Gruber

Frauenverein

Ein Märchenvormittag voller Magie

Am Samstag, 24. Oktober, lud der Frauenverein St. Peter und Paul zu einem besonderen Märchenvormittag mit Anja Noti ein. Rund 15 Kinder und ebenso viele Erwachsene lauschten gespannt dem Märchen «Der Prinz mit den Eselsohren».

Mit viel Lebendigkeit, Musik und Instrumenten aus aller Welt erweckte Anja Noti die Geschichte zum Leben. Die kleinen und grossen Zuhörerinnen und Zuhörer durften dabei nicht nur zuhören, sondern auch kräftig mitsingen, klatschen und stampfen. So wurde das Märchen zu einem fröhlichen Erlebnis für die ganze Familie.

Nach dieser zauberhaften Reise in die Welt der Märchen gingen alle glücklich und mit vielen schönen Eindrücken nach Hause. Ein gelungener Vormittag, der Gross und Klein gleichermassen begeisterte!

Die nächste Märchenreise steht schon bevor! Am 22. November um 14 Uhr lädt Anja Noti zu einer Märchen- und Klangreise ein. Weitere Informationen und Details zur Anmeldung folgen in Kürze. Der Frauenverein freut sich auf viele kleine und grosse Märchenfans!

Nicole Moor, Vorstand
Frauenverein St. Peter und Paul